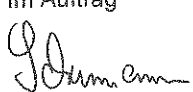
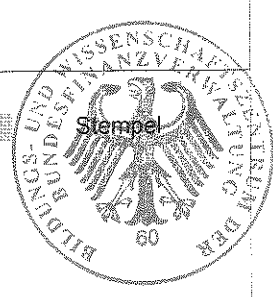


1 Erteilende Zollbehörde Bildungs- und Wissenschaftszentrum der Bundesfinanzverwaltung Dienstsitz Berlin Grellstraße 18, 24 10409 Berlin	2 Unverbindliche Zolltarifauskunft für Umsatzsteuerzwecke ZT 0270 B - 64654/2011/1 - TB36
3 Antragsteller (Name und Anschrift) 2378221 Bort GmbH Ziegeleistr. 39-43 71384 Weinstadt	4 Person, die die Auskunft verwenden will - falls abweichend vom Antragsteller (Name und Anschrift) 2378221 Bort GmbH Ziegeleistr. 39-43 71384 Weinstadt <i>MM 900</i>
Wichtige Hinweise Alle Angaben in dieser Zolltarifauskunft, insbesondere die Codenummer und die Einreihung der beschriebenen Ware sind unverbindlich . Es kann aus dieser Auskunft kein Rechtsanspruch auf entsprechende Einreihung in die Kombinierte Nomenklatur hergeleitet werden. Die mitgeteilten Angaben werden in einer Datenbank der Bundeszollverwaltung gespeichert.	5 Datum der Erteilung 2012/02/23
	6 Datum und Nummer des Antrags 2011/11/29
	7 Einreihung in die Zollnomenklatur 9021 1010 00 1 Umsatzsteuersatz: 7%
8 Warenbeschreibung Patella-Orthese mit einstellbarer Patellaführung, sog. Asymmetric Plus Kniebandage, Art.-Nr. 114 900, im Wesentlichen bestehend aus einer schlauchförmigen, elastischen, ca. 30 cm langen Spinnstoffvorrichtung aus Basisgestrick und einer Anti-Rutsch-Beschichtung, seitlich mit zwei ca. 2,0 cm breiten und ca. 26 cm langen, in Spinnstoffaschen eingearbeiteten, individuell anpassbaren und entnehmbaren Metallschienen versehen. Diese Schienen verfügen über ein zentrales, jedoch nicht fest einstellbares Gelenk, welche zur Stabilisierung und Entlastung des Kniegelenks dienen. Die Orthese weist außerdem ein Führungssystem für die Kniescheibe auf, bestehend aus einem halbmondförmigen Führungshalbring aus Silikon im seitlichen, äußeren Patellabereich und integrierten dynamischen Zugelementen (sog. Korrektur-Filamente). Durch diese Zugelemente wird ein individuell dosierbarer Druck über den Zug der integrierten Vector-Korrektur-Filamente auf den Silikonring und somit auf den Patellagleitweg ausgeübt. Durch zwei unelastische, verstellbare Klettbänder ober- und unterhalb der Kniescheibe wird die Vorrichtung am Bein des Patienten befestigt. Äußere Form: siehe Abbildung in der Anlage. Die Vorrichtung dient zum Stützen und Halten (Stabilisierung) des Femoropatellargelenks (Kniescheibengelenk), der Beeinflussung des Patellagleitweges durch dosierbare Führung und Zentrierung der Patella nach distal und medial sowie zur symptomatischen Linderung von patellafemorale Dysfunktionen und wird u. a. bei Patella-Luxation oder -Subluxation, Patellalateralisation, Meniskuspathie, nach "lateral release" (Retinaculumspaltung) oder bei patellofemoralem Schmerzsyndrom eingesetzt. Die Ware, welche mit einer Gebrauchsanleitung in einer Kunststofftüte verpackt ist, wird als "orthopädische Vorrichtung für Menschen" eingereiht.	
9 Handelsbezeichnung und zusätzliche Angaben vertrauliche Daten	
11 Die uvZTA wird auf der Grundlage folgender vom Antragsteller vorgelegter Unterlagen erteilt: Beschreibung <input type="checkbox"/> Kataloge <input type="checkbox"/> Fotos <input type="checkbox"/> Muster / Proben <input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges <input type="checkbox"/>	
Ort: Berlin Datum: 23. Februar 2012	Unterschrift Im Auftrag  (Schumann)
	
Seite 1 von 3	